

Wasser zur richtigen Zeit am richtigen Ort Mit automatischer Bewässerung Verbrauch und Pflegeaufwand senken



Die Begeisterung für das Gärtnern ist in Deutschland ungebrochen. Viele investieren regelmäßig Zeit und Herzblut, um sich einen grünen Rückzugsort zu schaffen. Doch alle Mühe kann vergebens sein, wenn die Sommersonne unerbittlich brennt und anhaltende Trockenheit den Rasen und die Kübelpflanzen buchstäblich verdursten lässt. Die trockenen Sommer der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass man allein mit der Gießkanne oder dem Gartenschlauch die fehlenden Niederschläge kaum ausgleichen kann – allein schon aus zeitlichen Gründen.



Automatisch richtig dosieren

Die Wasserversorgung birgt ihre Tücken. Oft neigen Hobbygärtnerinnen und -gärtner dazu, ihre Pflanzen gut gemeint zu stark zu gießen, was wiederum die Wurzelbildung beeinträchtigen kann. Auch das Timing sollte passen: Wer in der Mittagshitze gießt, verursacht oft unbeabsichtigt Schäden an den Pflanzen, da Wassertropfen auf den Blättern wie kleine Brenngläser wirken und zu Verbrennungen führen können. Zudem verdunstet ein beachtlicher Teil des Wassers in der Hitze, bevor es überhaupt die Wurzeln erreicht. Deutlich gleichmäßiger und oft auch wassersparender ist eine automatische Bewässerung. Lösungen wie automatische Steuergeräte, beispielsweise die Hydrowise-Serie von Hunter, übernehmen die Gartenarbeit fast vollständig im Hintergrund und

steuern die Wasserzufuhr präzise und bedarfsgerecht. Die Systeme nutzen die kühlen späten Abendstunden oder den frühen Morgen, um die Vegetation zu versorgen. In diesen Zeitfenstern ist die Verdunstung vergleichsweise gering, sodass mehr Wasser dort ankommt, wo es gebraucht wird. Die Integration von Wettersensoren können die Effizienz zusätzlich verbessern. Denn die Technik erkennt natürlichen Niederschlag und stoppt die künstliche Bewässerung automatisch, was unnötige Wassergaben verhindert.

Effizient und sparsam wässern

Die Steuerung der Technologie ist meist per App möglich. Via Smartphone behalten Gartenbesitzer-



de die Kontrolle über ihre Anlage, unabhängig davon, ob sie gerade auf der Terrasse sitzen oder sich im fernen Sommerurlaub befinden. Eine fachgerechte Planung, zugeschnitten auf das jeweilige Grundstück, schafft die Grundlage für eine effiziente Bewässerung. Unter

www.rainpro.de

etwa finden sich Fachleute für eine individuelle Beratung. Eine automatische Bewässerung ist damit nicht nur eine Frage des Komforts. Die Systeme schützen Pflanzen vor Trockenstress und können zu einem sparsamen und nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser verhelfen.

Beitrag und Bilder: DJD/Rainpro

